

Kurzchronik Hotel Quellenhof, Bad Birnbach

- Juli 1976 Beginn des Baus eines „Pensionshofes“ in Birnbach
Bauherr: Hermann und Sofie Bäuml,
Hotel Wittelsbach und Gäubodenhalle, Straubing
05. August 1977 Eröffnung des Hotels „Kurhotel Quellenhof“
Geschäftsführung: Tochter Gabriele Schampel, geb. Bäuml
21. Oktober 1977 Geburt von Tochter Verena Schampel
15. März 1980 Geburt von Sohn Tobias Schampel
- 1982 Einbau einer Massage- und Bäderpaxis
01. Januar 1987 Übergabe des Hotels an Gabriele Schampel mit Ehemann Bernd
- 1989 Bau eines Wintergartens
- 1993 Renovierung und Umbau der Hotelhalle
- 1994 Erstmalige Klassifizierung mit 4 Sternen
01. Dezember 2004 Belieferung mit Thermal-Heilwasser aus Obernberg/ Österreich
Anbau eines eigenen Traktes hierfür; Renovierung und Umbau des Wellness-Bereiches
- 2008 Erweiterung der Café-Terrasse
01. Dezember 2009 Belieferung mit Thermal-Heilwasser aus der Rottal Terme
per direkter Leitung
31. März 2013 Geburt von Enkel Leopold Xaver Bernd Tobias Schampel
13. Oktober 2015 Heirat von Tobias Schampel und Michaela Henghuber
01. Januar 2016 Übergabe des Hotels an Tobias Schampel mit Ehefrau Michaela
- Sommer 2016 Anlage eines Biergartens



„Die Schampels“
Hintere Reihe von links: Michaela, Verena, Gabriele
Vordere Reihe: Leopold, Tobias, Bernd



Brunnaderstr. 11
84364 Bad Birnbach
Deutschland

T 08563/3070
F 08563/307200

info@hotel-quellenhof.info
www.hotel-quellenhof.info



Subiläum
1977 - 2017 40



www.hotel-quellenhof.info

Hotel Quellenhof feiert 40-jähriges Bestehen

Bad Birnbachs erstes
neu gebautes Hotel
begeht ein Jubiläum der
besonderen Art

Im August 1977 war es endlich soweit: Der von allen so sehr ersehnte Hotelneubau öffnete seine Pforten im gerade mal 1 Jahr alten „ländlichen Bad“.

Nachdem 1976 die Rottal Terme den Betrieb aufnahm – ein sowohl für den Ort als auch für den Landkreis und die Region wegweisendes Ereignis – hoffte man seitens der Verantwortlichen natürlich darauf, dass bald weitere Investitionen folgen würden, um dem Ort und der Therme „Leben“ einzuhauchen.

Das Hoteliers-Ehepaar Hermann und Sofie Bäumel aus Straubing ging als erstes das Wagnis ein, ein Hotel auf der grünen Wiese zu errichten, mitten im Kurgebiet und in Sichtweite der Rottal Terme mit ihrem Hofbad.



Entsprechend titelte die Süddeutsche Zeitung auch ihren Bericht über die Eröffnung des Hotels, die vom damaligen Staatsminister für Umweltfragen Alfred Dick vorgenommen wurde. Als Freund des Hauses war es ihm ein Anliegen, der Veranstaltung den würdigen Rahmen zu verleihen.



Seither hat sich vieles getan. Aus Birnbach wurde Bad Birnbach mit einer dank laufender Investitionen hervorragenden Infrastruktur die keine Wünsche offen lässt. Die Rottal Terme entwickelte sich zu einem einzigartigen Badebetrieb, der weit über die niederbayerischen Grenzen hinaus Anerkennung findet.

Das kulturelle Angebot im Ort mit vielfältigen Veranstaltungen braucht sich nicht zu verstecken, und die sportlichen Betätigungsmöglichkeiten suchen ihres gleichen.



Von Anfang an lag die Leitung des Hauses in den Händen von Gabriele Schampel, der Tochter der Erbauer. Zusammen mit Ihrem Mann, der für sie seinen Beruf aufgab und sie dadurch vor allem nach der Geburt der beiden Kinder tatkräftig unterstützten konnte, gelang es ihr, das Haus zu früher Blüte zu führen und in Folge über 38 Jahre auf diesem Level zu halten. Ständige Investitionen, Renovierungen und Verbesserungen haben aus dem Haus ein kleines Kleinod gemacht, das durch die Verleihung von 4 Sternen durch den DEHOGA auch offiziell Anerkennung fand.

Die nach endlos langem Warten endlich erfolgte und eigentlich überfällige Belieferung mit Thermalwasser aus der Rottal Terme ermöglicht eine quasi „Rund-um-Versorgung“ der Gäste. Diese und alle anderen Annehmlichkeiten des Hauses werden außerordentlich geschätzt einschließlich der Köstlichkeiten aus Küche und Keller, die tagtäglich das Aufstehen zum Vergnügen werden lassen. Nicht umsonst ist der Anteil an zufriedenen Stammgästen außerordentlich hoch. Man kann mehr als stolz sein auf das Erreichte.

Nachdem zum 01. Januar 2016 der Betrieb an Sohn Tobias übergeben wurde, wird das Hotel mittlerweile in der 3. Generation erfolgreich weitergeführt, auch mit Unterstützung von Ehefrau Michaela und Enkel Leopold. Ein Hotelbetrieb ist sicher kein Unternehmen wie jedes andere. Natürlich gibt es Parallelen im Bereich unternehmerische Führung, in Bezug auf Wirtschaftlichkeit und auch im Blick auf mögliche Abhängigkeiten. Das Besondere aber ist der ständige Kontakt mit dem „Kunden“, in diesem Fall also mit den Gästen, manchmal rund um die Uhr und das von Montag bis Sonntag, an Werktagen und an Feiertagen.

Man lebt zusammen, man feiert, man freut sich, man trauert, man teilt Schicksalsschläge, man nimmt Anteil. Freundschaften entstehen, unter Umständen auch besondere Beziehungen. Ein reines Privatleben ist kaum möglich in einem Familienbetrieb wie diesem, und doch hat dieses Dasein überwiegend schöne Seiten, die man auch nicht missen möchte.

Doch all das persönliche Engagement als „Chef“ wäre ohne das Mitwirken der Mitarbeiter nur Makulatur.

Sie sind es, die teils an der Front, teils im Hintergrund ihren Mann oder ihre Frau stehen und wesentlich zum Funktionieren des Betriebes beitragen, das zum Teil schon seit Jahren oder sogar von Anfang an.

Ihnen sei an dieser Stelle besonders gedankt!

Bad Birnbach im Juli 2017
Familie Schampel

